

GLOBAL BRUNCH

ZWEITE VORTRAGS- UND FRÜHSTÜCKSREIHE



VORWORT

Keine Entwarnung für Mutter Erde. Leider. Jahr für Jahr verursachen wir Menschen mit unserer Lebensweise immer mehr Probleme. Wir verschmutzen Luft und Wasser, zerstören Ökosysteme, und mit den Menschen- oder Kinderrechten halten wir es auch nicht so genau. Dabei haben wir mit den Sustainable Development Goals (SDGs), den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN), einen Leitfaden, der uns ganz klar sagt, was zu tun ist.

Die im Herbst 2018 gestartete Frühstücksreihe **GLOBAL BRUNCH**, eine Kooperation des Eine-Welt-Beirats und zakk, geht in die 2. Runde und widmet sich wieder ausgewählten Themen der global nachhaltigen Entwicklungsziele. Bei einem fairen Frühstück wird ein Thema durch einen Fachvortrag vertieft und anschließend in lockerer Atmosphäre darüber diskutiert. Das Frühstück wird dabei immer von einem anderen Düsseldorfer Verein vorbereitet. So lernst du auch neue Akteure aus der Düsseldorfer Zivilgesellschaft kennen.

Der Eintritt von **6 €** beinhaltet Vortrag und Frühstück.

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Global Brunch ist eine Veranstaltung von Eine-Welt-Beirat Düsseldorf & zakk in Kooperation mit Engagement Global, Eine-Welt-Netz NRW, FSI Forum für Soziale Innovation gGmbH & dem Eine-Welt Promotorenprogramm NRW

Eine Welt Netz NRW

ENGAGEMENT GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen

FSI FORUM FÜR SOZIALE INNOVATION GGMH

Nordrhein-Westfalen entwickeln für Eine Welt

mit freundlicher Unterstützung von Landeshauptstadt Düsseldorf

Düsseldorf Nähe trifft Freiheit
Eine-Welt-Beirat

zakk...



KLIMA IN NOT

Beim Smalltalk wurde schon immer über das Wetter geredet. Doch heute geht es um viel mehr als Wetter und Smalltalk. Heute geht es um die Rettung des Klimas. Dafür gehen junge Menschen weltweit auf die Straßen, um auf den Klimawandel und die katastrophalen Folgen aufmerksam zu machen. Fridays for Future ist eine globale Bewegung geworden. Viele Städte (auch Düsseldorf) rufen den Klimanotstand aus.

In das Thema führt **Stefan Küper** von GermanWatch, NRW-Fachpromotor für Klima & Entwicklung, ein. Das faire Frühstück wird vom Verein Deutsch-Mongolisches Tor in NRW e.V. serviert, der sich für Völkerverständigung und Wissensaustausch engagiert.

Die Mongolei ist eines der Gebiete, die sehr stark vom Klimawandel gekennzeichnet sind. Denn die Mongolei erwärmt sich schneller als der Rest der Welt, und leidet dennoch unter harten Wintern. *Dzud* nennen die Mongolen diese Wetterkatastrophe.



KINDERRECHTE

Kinder sind von allen SDGs betroffen, ob Armut (Ziel 1), Hunger (Ziel 2), Gesundheit (Ziel 3), Bildung (Ziel 4), Gleichstellung der Geschlechter (Ziel 5), Klimawandel (Ziel 13) oder Gewalt gegen Kinder (Ziel 16.2). Die SDGs zielen darauf ab, das Leben von Kindern und Jugendlichen durch eine Reihe klarer Ziele und Vorgaben zu verbessern. Doch wie sieht es tatsächlich mit der Situation von Kindern und ihren Rechten aus? Noch immer leben Millionen von Kindern in Armut – auch hier im reichen Deutschland. 2019 steht im Jahr der Kinderrechte. Deshalb wollen wir uns beim heutigen Brunch dem Thema Kinder und ihre Rechte widmen.

Über Kinderrechte spricht **Ansgar Sporkmann** vom Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Düsseldorf e.V. Als Lobby für Kinder setzt sich der Kinderschutzbund seit über 50 Jahren für Kinder und ihre Rechte ein.

Das Frühstück wird vom Verein Kin-Top e.V., Kinder in Topform, serviert. Der Verein setzt sich seit 2003 für die erfolgreiche soziale Integration von Kindern und Jugendlichen ein, insbesondere durch Förderung und Bildungsprojekte.



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Düsseldorf



PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE

Die Rettung unseres Planeten ist eine Gemeinschaftsaufgabe, dazu braucht es globale Partnerschaften. Zur Unterstützung globaler Partnerschaften tragen Entsendeprogramme wie *Weltwärts* und *Konkreter Friedensdienst (KF)* bei, mit dem sich jedes Jahr zahlreiche junge Menschen zwischen 18 und 28 Jahren freiwillig in Entwicklungsprojekten in Ländern des Südens engagieren. Mit dem Programm *Konkreter Friedensdienst Reverse* kommen auch junge Menschen aus Ländern des globalen Südens nach Deutschland, um hier an Entwicklungsprojekten mitzuarbeiten.

Andreas Hennig von Engagement Global und Monika Dülge vom Eine Welt Netz NRW stellen die Entsendeprogramme vor, und junge Menschen aus den Entsendeländern, die derzeit in NRW am *KF-Reverse-Programm* teilnehmen, berichten über ihre Projekte und servieren auch das faire Frühstück.

ENGAGEMENT
GLOBAL
Service für Entwicklungsinitiativen

